

Die Deutschen Länder und die Agenda 2030: Hamburgs Einsatz für inklusive und nachhaltige Städte

15.08.2018 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.ez-der-laender.de/de/themen-und-trends/Im-Fokus>

Die Deutschen Länder setzen sich für die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 ein. Auf dem Portal „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“ stellen sie vor, wie dieses Engagement aussieht. Neu ist der Text zum Nachhaltigkeitsziel 11 „Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten“ erschienen.

Gerade in den großen Städten verdichten sich Chancen und Risiken für eine nachhaltige Entwicklung. Während hier einerseits Bildung, Aufstiegschancen und Innovationen gedeihen, zeigt sich andererseits häufig auf engem Raum das Nebeneinander von Wohlstand und großer Armut. Luft, Wasser und Natur sind zumeist überlastet, und werden große Städte gar von Katastrophen heimgesucht, sind sehr viele Menschen und hohe Sachwerte zugleich betroffen.

Hamburg konzentriert sich bei seiner kommunalen Entwicklungszusammenarbeit auf die beiden Partnerstädte im globalen Süden, León (Nicaragua) seit 1989 und Dar es Salaam (Tansania) seit 2010. Trotz der Größenunterschiede der Partner – León hat rund 200.000 Einwohner, Dar es Salaam über 5 Millionen – stehen beide qualitativ vor ähnlichen Herausforderungen: Die städtische Infrastruktur (z. B. Kanalisation) und die öffentlichen Dienste (z.B. Müllabfuhr, kommunale Verkehrsbetriebe) können nicht Schritt halten mit dem starken Zustrom von Menschen aus den ländlichen Regionen, die sich in meist „ungeplanten Siedlungen“ am Rande der Großstadt niederlassen. Wenn Hamburg mit den Partnerstädten beispielsweise die Verbesserung der städtischen Dienste anstrebt, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern, so bezieht sich das hauptsächlich auf die Bevölkerung in den benachteiligten Quartieren, also das Anliegen der „inkluisiven Stadt“.

Den vollständigen Text finden Sie auf dem Portal „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“ unter der Rubrik „Im Fokus“. Außerdem erwarten Sie dort weitere Texte zu den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 (Sustainable Development Goals – SDGs) und ihrer Umsetzung auf Länderebene.

Zum Nachlesen

- www.hamburg.de/entwicklungspolitik

Quelle: Portal „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“

Redaktion: 15.08.2018 von World University Service (WUS) - Deutsches Komitee e. V.

Länder / Organisationen: Tansania, Nicaragua

Themen: Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen

